# **Tagungsleitung**

Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

#### **Tagungsorganisation**

Anja Böhm, Telefon: 08158 251-123, Telefax: 08158 99 64 23, E-Mail: boehm@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

# Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder direkt online. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt und ist verbindlich. Anmeldeschluss ist 13. September 2020.

# Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 20. September 2020 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

### Preise pro Person

für die gesamte Tagungsdauer (in €):		erm.
Vortragsgebühr	75	37.50
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen $\mathbf{auch}$ bei Teilnahme ohne Verpflegung à $4\in)$		
Vollpension		
- im Einzelzimmer	166	83
- im Zweibettzimmer	122	61
- im Zweibettzimmer als EZ	182	91
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	49	24.50
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10	
STUDIERENDENTICKET (gesamte Tagung & Vollpension im DZ)		98.50

#### Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person & Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

#### Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

#### Stiftung Schloss Tutzing / Schlosseuro

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles "Schloss und Park Tutzing" Sorge zu tragen. Mit dem Schlosseuro (bereits in der Vortragsgebühr enthalten) unterstützen Sie deren Projekte. Möchten Sie der Stiftung darüber hinaus einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

#### Hygienekonzept

Über das aktuell geltende Hygienekonzept zur Vermeidung der Ausbreitung des Corona-Virus können Sie sich auf unserer Homepage informieren: https://www.ev-akademie-tutzing.de/downloads/agbs/

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der coronabedingten Hygiene- und Distanzvorschriften die Mahlzeiten in zwei Schichten eingenommen werden. Die Tagung findet in zwei Tagungsräumen statt: Von der Rotunde in den Musiksaal wird es eine Live-Übertragung geben.

# Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer klimaneutralen Anreise nutzen Sie bitte das Portal Greenmobility auf unserer Homepage.

Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.−€) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Bildnachweis: Adobe.com Tagungsnummer: 0092021

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde







facebook.com/EATutzing/ twitter.com/EATutzing/ instagram.com/eatutzing/







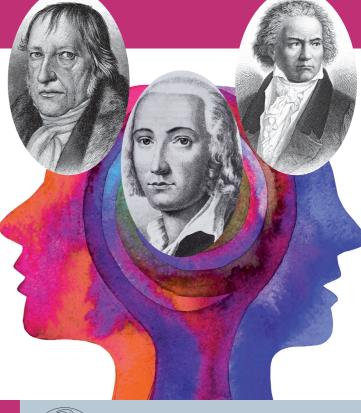


Der CO2-neutrale Versand mit der Deutschen Post

GOGREEN

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING







# Hegel, Hölderlin, Beethoven – Rebellen des Geistes

25 . bis 27. September 2020

# VOM WAHNWITZ DES EIGENDÜNKELS ZUM GESETZ DES HERZENS GEHT DER WEG DES LEBENS ÜBER ARBEIT UND DEMUT.

Georg Wilhelm Friedrich Hegel, Phänomenologie des Geistes

Philosophie, Poesie, Musik – das sind große Kräfte. Denken, Dichten, Komponieren – das war sowohl Beethoven als auch Hegel und Hölderlin gemeinsam: ihr eigenes Ding zu machen. Poeten ihres Geschicks zu sein und nicht Marionetten anderer Leute.

Doch sie erlitten nicht anders als wir, wie widerständig ihre jeweils eigene Welt, wie zäh, zufällig sie ist wider naiven Übermut oder heroischen Überschwang, wo ein Wille, da auch ein Weg. Entwerfe ich mein Leben oder arbeite ich die Welt als Vor-Gabe, le don, ab?

Aller "drei Großen Werk" ist immens. Man müsse durch die Extreme des Seins sich entäußern, durch Gegensatzpaare sich, Andere, die Welt, gar Gott finden. Glück und Unglück, schön wie hässlich, wahr oder falsch, alt statt neu, weich und hart, innen oder außen, kalt zu heiß, in Hass und Liebe, arm und reich, materiell oder ideell, Himmel oder Hölle, unfrei oder emanzipiert.

Wo Hegels Dialektik regiert, ermutigt uns Hölderlin fürs Offene und Beethoven verzaubert mit Musik die entzauberte Welt. Unermüdlich versuchten sie sich dem Leben nicht als Schicksal zu beugen, sondern selber Autoren ihrer Augenblicke zu sein.

Hauptsache, man hat Ideen und gewinnt an Form. Unerschöpflich ihr Suchen zwischen Oberfläche und Tiefe: "Was nichts Größeres über sich hat und noch das Kleinste in sich birgt, heilig ist's" (Hölderlin, Hyperion). Alles Göttliche oben erweist sich unten im Menschlichen?

Rebellen im Geiste, gehen sie uns zu Herzen. Wie aber kommen wir mit diesem Dreigestirn zum 250. Geburtstag auf die Welt? Über den Austausch mit Ihnen zu Fragen wie diesen sowie die Begegnung mit den Werken dieser drei Genies freuen wir uns!

Prof. Dr. Marcus Llanque
Politikwissenschaft, Universität Augsburg
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner
Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

# Freitag, 25. September 2020

Anreise ab 16.00 Uhr

17.30 Uhr Beginn der Tagung mit dem Abendessen

19.15 Uhr Hegel Hölderlin Beethoven – Rebellen des Geistes

Zum 250. Geburtstag der drei Genies

Begrüßung

Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner

Hegel, Hölderlin, Beethoven: republikanische Rebellen und die Liebe zu Napoleon

Einführung

Prof. Dr. Marcus Llangue

Ich oder Gott?

Hegels, Hölderlins und Beethovens Antwort auf die Gretchenfrage der modernen Philosophie

Dr. des. Thomas Oehl

21.30 Uhr Gespräche in den Salons des Schlosses

Samstag, 26. September 2020

07.45 Uhr Andacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr In noch so großer Unähnlichkeit, immer noch mehr

Ähnlichkeit?

Die Drei in Identität und Differenz

Prof. Dr. Jochen Hörisch

Sittlichkeit und Recht und Freiheit.

Hegels Staat als Sinn der Geschichte

Prof. Dr. Karsten Fischer

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Nur Zeitgenossen, noch keine Rebellen des Geistes.

Grillparzer besucht Hegel und erinnert sich an

Beethoven

Prof. Dr. Wilhelm Vossenkuhl

11.45 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr "Des Göttlichen aber empfingen wir doch viel."

Zu Hölderlins Dichtertheologie Prof. Dr. Markus Buntfuß

15.30 Uhr "Komm ins Offene, Freund"

Hölderlin – Zwischen Evanglischem Stift und Wirtshaus

Boulanger

Dr. phil. Iris Buchheim Prof. Dr. Thomas Buchheim 16.30 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr Beethoven und das Metronom

Dr. phil. Desiree Mayer

"Alle Menschen werden Brüder"

Eine Untersuchung zu ausgewählten Spätwerken von

Beethoven

Benedikt Stampfli

17.45 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Gespräche in den Salons des Schlosses

Sonntag, 27. September 2020

07.45 Uhr Andacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr Hegel, der kirchenkritische Theologe

Prof. Dr. Rolf Schieder

10.00 Uhr Dreimal schwarzer Kater

Ein Jegliches ist sein Sein im Werden Prof. Dr. Anselm Haverkamp

11.00 Uhr Roll over Beethoven

Die Geburt des Pop aus Denken Dichten Komponieren

Prof. Dr. Barbara Vinken

11.45 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

#### REFERIERENDE

Dr. phil. Iris Buchheim, Kultur, Redakteurin, BR, München

Prof. Dr. Thomas Buchheim, Philosophie, LMU München

**Prof. Dr. Markus Buntfuß,** Systematische Theologie, Augustana Hochschule Neuendettelsau

**Prof. Dr. Karsten Fischer**, Politikwissenschaft, Geschwister-Scholl-Institut, LMU München

Prof. Dr. Anselm Haverkamp, Philosophie, New York University Prof. Dr. Jochen Hörisch, Germanistik und Medienwissenschaft, Universität Mannheim

Dr. phil. Desiree Mayer, Musikwissenschaftlerin, München Prof. Dr. Marcus Llanque, Politische Theorie, Politikwissenschaft, Universität Augsburg

Dr. des. Thomas Oehl, Philosophie, LMU München

**Prof. em. Dr. Rolf Schieder,** Praktische Theologie und Religionspädagogik, Humboldt-Universität zu Berlin; Gastprofessor an der Shanghai International Studies University

Benedikt Stampfli, Dramaturg, Bayerische Staatsoper, München Prof. Dr. Barbara Vinken, Literaturwissenschaft., Romanistik, Komparatistik, LMU München

Prof. Dr. Wilhelm Vossenkuhl, Philosophie, LMU München

Georg Wilhelm Friedrich Hegel

\* 27. August 1770 in Stuttgart; † 14. November 1831 in Berlin

Friedrich Hölderlin

\* 20. März 1770 in Lauffen am Neckar, Herzogtum Württemberg; † 7. Juni 1843 in Tübingen, Königreich Württemberg

Ludwig van Beethoven

getauft 17. Dezember 1770 in Bonn, Kurköln; † 26. März 1827 in Wien, Kaisertum

Österreich